



Besser sanieren mit der

Leitlinie Energieberatung



Gute energetische Gebäudesanierungen sind das Ziel von Zukunft Altbau. Als neutrale Plattform in Baden-Württemberg begleiten wir Sie bei den ersten Schritten hin zu einer qualitativ guten Sanierung. Besonders wichtig ist dabei, dass Sie mit einem qualifizierten Energieberater zusammenarbeiten.

Gemeinsam mit zahlreichen Experten in Baden-Württemberg hat Zukunft Altbau eine Beratungsleitlinie für Sanierungswillige und Energieberater entwickelt. Diese umfasst Grundsätze zur Zusammenarbeit und einzelne technische Vorgaben, die auf den Rahmenbedingungen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) zur Vergabe von Fördergeldern für die energetische Gebäudesanierung basieren.

Gemeinsam entwickelt mit:



Besser sanieren mit der Leitlinie Energieberatung



Mit der Beratungsleitlinie von Zukunft Altbau verpflichten sich Energieberater,

-  ... Sie **ganzheitlich und branchenübergreifend** zu beraten. Denn eine gute energetische Sanierungsberatung umfasst alle Komponenten: Böden, Decken, Wände, Dach und Fenster, Haus- und Gebäudetechnik sowie den Einsatz erneuerbarer Energien.
-  ... Sie **neutral und vorhabensbezogen unabhängig** zu beraten. Auf dem Markt sind zahlreiche Produkte und Baustoffe erhältlich – doch nur ökonomisch und ökologisch sinnvolle sollen zum Einsatz kommen. Direkte und indirekte wirtschaftliche Abhängigkeiten von Herstellern oder Energieversorgern stehen dem entgegen.
-  ... den **Standard der KfW-Einzelmaßnahmen – oder besser – anzustreben** und damit den Vorgaben der EU und den Klimaschutzzielen der Bundes- und Landesregierung gerecht zu werden. Gesetzliche Mindeststandards werden dabei normalerweise übertroffen. Jedes Gebäude benötigt eine maßgeschneiderte Betrachtung, so dass es zu begründeten Abweichungen kommen kann.*
-  ... sich an **gängige Gesetze und Verordnungen** zu halten und Sie über Kosten und Einsparmöglichkeiten aufzuklären. Beim Ablauf der Maßnahmen ist eine Orientierung an einem individuellen Sanierungsfahrplan sinnvoll.
-  ... ihr **Wissen zur Energieeffizienz und zum Einsatz** erneuerbarer Energieträger durch regelmäßige Weiterbildungen immer auf dem aktuellen Stand zu halten.

Darum nochmals:

Nehmen Sie sich einen qualifizierten Energieberater zur Seite. Oft sind erfahrene Architekten, Handwerker und Ingenieure als Energieberater tätig; Energieberater ist aber kein geschützter Beruf. Mit vielen arbeitet Zukunft Altbau eng und vertrauensvoll zusammen. Fragen Sie deshalb Ihren Energieberater nach seinen Qualifikationen oder nach der Beratungsleitlinie von Zukunft Altbau. Diese garantiert Ihnen eine neutrale Beratung und einen zukunftsfähigen energetischen Standard.

www.zukunftaltbau.de/guteberatung

* Die technischen Vorgaben sind in den KfW-Einzelmaßnahmen geregelt. Bei der Dämmung von Außenwänden und Kellerdecken macht das in Baden-Württemberg gültige Erneuerbare Wärme Gesetz (EWärmeG) Vorgaben, die geringfügig von denen der KfW abweichen. In diesem Fall sollte sich die energetische Sanierung am EWärmeG orientieren.

In Einzelfällen sind die Dämmvorgaben der KfW-Einzelmaßnahmen bei der Verwendung natürlicher Baustoffe schwer zu erreichen. In diesem Fall toleriert die Beratungsleitlinie Abweichungen von 20 Prozent. Allerdings ist dann ggf. die Förderung durch die KfW gefährdet. Weitere Informationen und Links zu den detaillierten Angaben finden Sie unter www.zukunftaltbau.de/leitlinie-energieberatung.



Beratungstelefon
08000 12 33 33

www.zukunftaltbau.de

GEFÖRDERT DURCH:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

ÜBERREICHT DURCH: